

Presseinformation

9. Februar 2012

Web-2.0-Angebote im Fokus

Vorträge zu Projekten des Deutschen Bildungsservers auf der Didacta 2012

Zwei Vorträge des [Deutschen Bildungsservers](#) auf der Didacta 2012 erläutern Einsatzmöglichkeiten von Web-2.0-Elementen in den Bereichen Vernetzung, Wissenstransfer und Lernunterstützung. Dabei stehen zwei Angebote des Bildungsservers im Fokus. Der Deutsche Bildungsserver ist der zentrale Wegweiser zu Bildungsinformationen im Internet. Der Gemeinschaftsservice von Bund und Ländern wird im [Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung](#) (DIPF) koordiniert. Die beiden Vorträge erfolgen im Rahmen der umfangreichen [Aktivitäten des DIPF auf der Didacta 2012](#).

14. Februar 2012, 11:00 bis 12:00 Uhr, Halle 14, Stand K 47

Edutags: mit Web 2.0-Tool kooperativ Materialien für den Unterricht sammeln, organisieren und teilen

Richard Heinen (Duisburg Learning Lab, Universität Duisburg-Essen),
Ingo Blees (Deutscher Bildungsserver)

In dem Vortrag werden Konzeption, technische Umsetzung sowie Einsatzmöglichkeiten des Social-Bookmarking-Dienstes [Edutags](#) vorgestellt. Das Angebot des Deutschen Bildungsserver wurde gemeinsam mit dem Duisburg Learning Lab der Universität Duisburg-Essen entwickelt und richtet sich an Lehrkräfte. Sie können mit Edutags Lesezeichen zu guten Internetmaterialien online sammeln und organisieren, diese mit anderen Nutzergruppen teilen oder allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung stellen. Die Sortierung und Wiederauffindbarkeit der Ressourcen erfolgt über Tags, also den Inhalt beschreibende Stichworte, die die Nutzerinnen und Nutzer selbst vergeben.

15. Februar 2012, 14:00 bis 15:00 Uhr, Halle 14, Stand K 47

Lernen mit Wiki und Semantic Web: den „Klimawandel“ von der Wissenschaft in den Unterricht bringen

Dr. Dieter Kasang (Hamburger Bildungsserver, Behörde für Bildung und Sport),
Ingo Blees (Deutscher Bildungsserver)

Die Präsentation gibt einen Überblick über den inhaltlichen Aufbau des [„Wiki Klimawandel“](#) und zeigt Möglichkeiten, das semantische Wissensnetz praktisch zu nutzen. Das Wiki ist seit 2008 ein Kooperationsprojekt des Deutschen Bildungsservers, des Climate Service Centers und des Hamburger Bildungsservers. Wissenschaftliche Informationen sollen so aufbereitet werden, dass sich Schülerinnen und Schüler Basiswissen zum Klimawandel selbständig erarbeiten können. Erfolgreich eingesetzt für das forschende Lernen wird es z. B. im „Schulprojekt Klimawandel“, das im September 2011 von der Robert-Bosch-Stiftung beim Wettbewerb [„Schule trifft Wissenschaft“](#) ausgezeichnet wurde. Zudem wird das Wiki seit 2011 in Richtung des so genannten Semantic Web weiterentwickelt. Die Inhalte werden dabei mit Beschreibungen ihrer Bedeutungen versehen. Das erlaubt es, viel einfacher Materialien zu Themenbereichen zusammenzustellen und Zusammenhänge darzustellen bzw. nachzuvollziehen.

Das DIPF ist mit weiteren Beiträgen und einem täglichen Informationsstand (Halle 14 Stand K 47) auf der Didacta 2012 vertreten. Zudem bieten fachkundige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Deutschen Bildungsservers einen Rechercheservice an und führen in die wichtigsten Datenbanken und Internetportale des DIPF ein. Alle DIPF-Angebote auf der Messe im Überblick:

www.dipf.de/de/dipf-aktuell/veranstaltungen/das-dipf-auf-der-didacta-2012

Weitere Informationen

Deutscher Bildungsserver: Ingo Blees, Tel. +49 (0) 69 / 24708-346, E-Mail: blees@dipf.de,
www.bildungsserver.de

Pressekontakt: Philip Stirm, Tel. +49 (0) 69 / 24708-123, E-Mail: stirm@dipf.de, www.dipf.de